

Examenul de bacalaureat național 2019

Proba E. d)

Sociologie

Simulare

Profilul umanist din filiera teoretică.

- **Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă 10 puncte din oficiu.**
- **Timpul de lucru efectiv este de 3 ore.**

THEMA I

(30 Puncte)

Schreiben Sie den Buchstaben, welcher der richtigen Antwort für alle angegebenen Situationen entspricht. Nur eine Variante ist richtig.

1. Die Organisationen, welche Alternativen zu den öffentlichen Institutionen anbieten, sind:
 - a. die Rathäuser
 - b. die Staatsschulen
 - c. die Ministerien
 - d. die Nichtregierungsorganisationen
2. Die institutionelle Form der Religion ist:
 - a. die Kirche
 - b. die Profane
 - c. die Sakralität
 - d. die Gemeinde
3. Das Prinzip der konstitutionellen Vorherrschaft als Prinzip des demokratischen Staates bezieht sich auf:
 - a. die Herrschaft des Gesetzes
 - b. das Recht des Staates autonom zu sein
 - c. die Gewalteinteilung im Staat
 - d. die Versicherung der Menschenrechte
4. Wenn eine Person benachteiligt wird, weil sie zu einer religiösen Minderheit gehört, heißt das:
 - a. Normalität
 - b. Solidarität
 - c. Frauenhass
 - d. Diskriminierung
5. Eine kleine Straftat bei den Minderjährigen ist:
 - a. kleiner Diebstahl
 - b. Drogenhandel
 - c. Profiterzielung
 - d. Terrorismus
6. Das Akzeptieren der Schmiergelder von einem Beamten heißt:
 - a. Gerechtigkeit
 - b. Armut
 - c. Korruption
 - d. Respektlosigkeit
7. Das willkürliche und unwillkürliche Lernen eines Individuums, das wegen seiner Interaktion mit der Umwelt (Familie, Freunde, Medien usw.) stattfindet, ist Teil der:
 - a. formalen Bildung
 - b. informellen Bildung
 - c. non formalen Bildung
 - d. offiziellen Bildung

8. Die nationale Souveranität als Prinzip des demokratischen Staates bezieht sich auf:
- das Recht des Staates die eigenen Regeln festzulegen
 - die Gewalteinteilung im Staat
 - die Einweihung der Grundrechte des Menschen
 - die Herrschaft des Gesetzes
9. Die Organisationen, die auf Privateigentum angewiesen sind, die aber die Realisierung einiger öffentlichen Ziele verfolgen, sind:
- Kleinunternehmer
 - Staatliche Institutionen
 - Bildungseinrichtung
 - Nichtregierungsorganisationen
10. Die Straftat ist die absichtlich vollbrachte Tat, die eine soziale Gefahr für andere ist und die aber bestraft wird von:
- der sozialen Gesetzgebung
 - den strafrechtlichen Gesetzen
 - dem ethischen Grundsatz
 - dem moralischen Gesetz

THEMA II

(30 Punkte)

A. Auf der linken Seite sind Begriffe bezüglich sozialen Problemen aufgezählt, auf der rechten Seite sind wahre Aussagen aufgezählt worden, die zu diesen Problemen passen. Tragen Sie auf das Prüfungsblatt für jede Buchstabe von der linken Seite, die passende Zahl, also Aussage von der rechten Kolonne.

- | | |
|--------------------|--|
| a. Diskriminierung | 1. besteht darin, dass man einige Vorteile oder unangemessene Beanspruchungen mit Hilfe der Komplizenschaft einer oder mehreren Personen erhalten kann. |
| b. Konflikt | |
| c. Korruption | 2. stellt die Situation dar, in der dem Individuum die Mitteln fehlen um zu leben. |
| d. Armut | 3. Bringt mit sich, das ungerechte Verhalten anderen gegenüber, als seien diese verschieden, gesondert, unterlegen. |
| | 4. bezieht sich auf die Abwesenheit eines Verhaltenskodex', welcher den Individuen die Möglichkeit gibt, sich in ihren Handlungen nach bestimmten im Voraus festgelegten Standards zu orientieren. |
| | 5. erscheint als Folge der Existenz eines Wettbewerbs auf wirtschaftlicher, politischer, ethnischer Ebene. |

12 Punkte

B. Lesen Sie mit Aufmerksamkeit den Text:

Aus soziologischer Perspektive kann die Bildung als ein eigenartiger Fall der Sozialisierung verstanden werden, bestehend aus der Übertragung und Wiedergabe von Inhalten und kulturellen Instrumenten der Gesellschaft. Durch die Sozialisierung verinnerlichen die Individuen die Werte und die Normen einer Kultur und passen somit ihr Verhalten an die sozialen Anforderungen an.

Ausgehend von dem gegebenen Text, bearbeiten Sie folgende Ausgaben:

1. Formulieren Sie die Hauptideen des Textes.

2 Punkte

2. Erklären Sie auf einer halben Seite, wie zwei soziologischen Begriffen, die im Text erwähnt worden sind, interagieren. **10 Punkte**
3. Bringen Sie ein Argument, das die Voraussetzung bestätigt oder bestreitet: *die Familie kann dazu beitragen, wenn sie die Schule wählt, dass die Lebensstandards erhöht oder aufrechterhalten werden.* **3 Punkte**
4. Präsentieren Sie Ihren eigenen Standpunkt bezüglich der sozialen Bedeutung der totalen Institutionen. **3 Punkte**

THEMA III

(30 Punkte)

Bearbeiten Sie folgende Aufgaben:

1. Erklären Sie den Begriff *sozialen Status*. **4 Punkte**
2. Nennen Sie zwei Eigenschaften der Wunschgruppe. **6 Punkte**
3. Schreiben Sie einen Text auf einer halben Seite, indem die Beziehung zwischen den soziologischen Begriffen: *informelle Beziehungen und gleichaltrigen Gruppen* hervorgeht. Das Verwenden dieser Begriffe soll im soziologischen Sinne verwendet werden. **10 Punkte**
4. Zeigen Sie durch ein konkretes Beispiel, die Art und Weise wie sich ein Rollenkonflikt manifestiert. **4 Punkte**
5. Begründen Sie innerhalb von zehn Zeilen folgende Aussage: *in der demokratischen Gesellschaft ist der erworbene/ erhaltene Status relevanter als der zugeschriebene oder angeborene Status.* **6 Punkte**